



## PRESSEMITTEILUNG

### Halleiner Trinkwasseranalyse

Durch die Trinkwasser-Verordnung BGBl II, Nr. 304 vom 21.08.2001 ist der Reinhalteverband Tennengau Nord als Betreiber der Wasserversorgungsanlage der Stadtgemeinde Hallein verpflichtet, einmal jährlich den Verbrauchern des Halleiner Trinkwassers über dessen Qualität zu informieren. Dabei sind zumindest die Analysenwerte der Parameter Nitrat und Pestizide einschließlich der zugehörigen Grenzwerte anzugeben.

Das Versorgungsgebiet der Stadt Hallein umfasst 2 Versorgungszonen mit ca. 23.000 Einwohnern. Die Versorgungszonen sind Hallein und Bad Dürrenberg, die aus den Brunnen Gamp 1 und Gamp 2 gespeist werden. Eine Trinkwasseraufbereitung ist bei beiden Brunnen nicht erforderlich.

Daneben gibt es für Notfälle zwei Brunnen in Rehhof und die Schöndorferquellen am Dürrenberg.

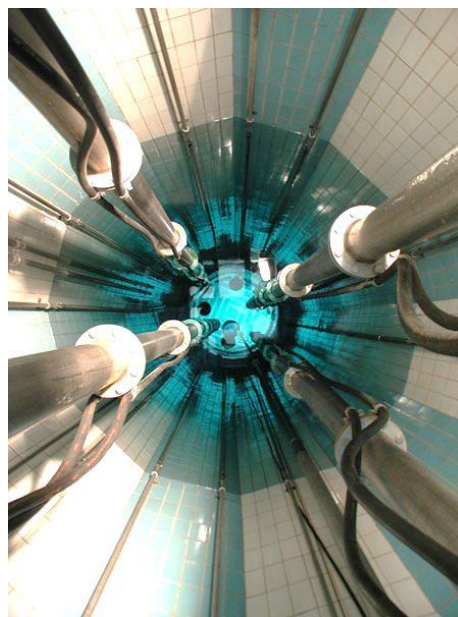


Abb. Brunnen Gamp 2

Das Trinkwasser der Grundwasserwerke in Gamp wird laufend bakteriologisch und chemisch untersucht, ebenso die Brunnen Rehhof und die Quellen am Dürrenberg. Einen detaillierten Trinkwasserbericht finden sie auf unserer Homepage unter: [https://www.rhv-tn.at/Kundenservice/Wasserwerte\\_und\\_Preis](https://www.rhv-tn.at/Kundenservice/Wasserwerte_und_Preis)

**Der Nitratgehalt des Trinkwassers in Hallein (Grundwasserwerk Gamp) beträgt zwischen 2,0 – 3,5 mg/l (Grenzwert 50,0 mg/l)**

**Die Gesamthärte der Brunnen Gamp liegt zwischen 7,5 – 9,5 ° dH.**

Durch den konsequenten Schutz der Wasservorkommen sind keinerlei Spuren von Pestiziden bzw. Arzneimittelrückstände nachgewiesen.

**Pestizide und Arzneimittel sind im untersuchten Umfang quantitativ nicht nachweisbar.**

Dem Trinkwasser der Stadt Hallein wird aufgrund der laufenden Überprüfungen eine ausgezeichnete Qualität bescheinigt.